

Puth hilft Lemgo beim Ligaverbleib

Grimma. Beim gestrigen Finale der 2. Triathlon-Bundesliga in Grimma wurde Ausdauersportlerin Katrin Puth (29) vom TSV 1880 Gera-Zwötzen 27. in der Einzelwertung und verhalf damit als Gaststarterin der Mannschaft vom TV Lemgo zum Klassenerhalt. Lemgo rückte im Endklassement noch von Platz acht auf Rang sieben nach vorn.

In Grimma waren 0,75 Kilometer zu schwimmen, 20 Kilometer Rad zu fahren und fünf Kilometer zu laufen. Die Geraerin brauchte 1:13:41 Stunden.

Für Katrin Puth war der Wettkampf im 90 Kilometer von Gera entfernten Grimma, der im Rahmen des Muldentriathlons integriert war, ein Heimspiel. „Ich habe an der Strecke viele bekannte Gesichter gesehen. Das motiviert natürlich unheimlich.“

Die Chancen, dass die 29-Jährige auch 2012 für Lemgo in der Bundesliga startet, sind gut. „Offiziell ist noch nichts, es sieht aber gut aus. Wir haben das Saisonziel Klassenerhalt geschafft.“

OTZ/piek